

DAS SONDERMAGAZIN FÜR ARCHITEKTUR, INNOVATION UND DESIGN

PLAN AKTUELL

Jubiläumsausgabe – 2021 | 4,50 €



+++ 10 JAHRE PLAN - AKTUELL +++ NEUER- INTERNETAUFTRITT- ARCHITEKTURWELTEN-AKTUELL +++
LAMILUX - GLAS ARCHITEKTUR +++ SYSTEM SCHRÖDERS - RADIOTELEKOP EFFELSBERG +++
AUSSTELLUNG - LEBENDIGE ARCHITEKTUR+++AERECO - BEDARFSGEFÜHRTE LÜFTUNG +++
SCHÜCO - 70 JAHRE INNOVATION +++ GLASTEC 2022 +++

DISCOVER THE WORLD OF GLASS

SAVE
THE DATE



20-23 SEPT
2022

glasstec.de



Messe
Düsseldorf



LIEBE LESERINNEN UND LESER, KOLLEGINNEN UND KOLLEGEN,

Jubiläen besitzen eine unerklärliche, magische Anziehungskraft. Sowohl die negativ Belastenden als auch die Positiven. Sie zwingen uns zur Rückbesinnung und im besten Fall zur Neubesinnung und zum Ausblick auf das Kommende.

Zum 20zigsten Male jährt sich der Terroranschlag, 9/11 genannt, in New York. Eine widerliche menschenverachtende Tat, die das 3. Jahrtausend mit der Tötung von fast 3.000 Menschen und tausender Verletzter und Traumatisierter einläutete. Wobei symbolhafte Bauwerke wie die Twin Tower und das Pentagon zerstört oder schwer beschädigt wurden.

Wir, die Redaktion von Architekturwelten-Aktuell und PLAN - AKTUELL dürfen ein positiv besetztes Jubiläum feiern. Seit 10 Jahren widmen wir unsere redaktionelle Arbeit der Wohn- und Baukultur sowie den Menschen, den Baumeistern, Architekten und Planern, den Unternehmen und Bauträgern, die diese prägen und weiterhin prägen werden.

Begonnen hatte alles mit einer utopisch anmutenden Idee: ein locker miteinander verbundener Kreis von Redakteuren/Innen sowie Architekten/Innen und Bauträgern sowie Fachleuten aus den unterschiedlichsten Bereichen der Bauwirtschaft, wollten fernab eines kommerziellen Zwangs, eine

Plattform anbieten, die anwender- bzw., lösungsorientierte, architektonische und unternehmerische Leistungen aufzeigt: PLAN-AKTUELL - Das Sondermagazin für Architektur, Innovation und Design war geboren.

Im Mittelpunkt unserer Arbeit steht seit dem die Darstellung außergewöhnlicher Leistungen in der Bauwirtschaft und nicht die Veröffentlichung von Anzeigenschaltungen oder die Verleihung von sogenannten „Awards“, die mittlerweile, wie „Bio-Gütesiegel“ an jeder Straßenecke gegen Cash oder Nominierungs-Eintrittsgeldern angeboten werden. Denn, eine Präsenz in PLAN - AKTUELL war und ist eine herausragende Referenz, die für sich selber spricht.

Was treibt uns an, immer wieder aufs Neue Produktentwicklungen und Dienstleistungen zu recherchieren und über diese zu berichten? Sie sind es, liebe Leserinnen und Leser! Wir folgen ihren Fragen zu Produkten, Bau- und Dienstleistungen von Unternehmen und versuchen diese mit lösungsorientierten Beispielen zu beantworten.

Wir vermitteln Ihnen den Kontakt zu Unternehmen und deren Leistungen, zu Architekten/Innen und Planern und seit Jahresbeginn unterstützen wir sie auch, mit Hilfe unseres einzigartigen Branchennetzwerks, auf der Suche nach Fach- und Führungskräften in der Bauwirtschaft. Wir verbinden, was zusammengehört: Auftraggeber und Auftragnehmer, Produktanbieter und Anwender, Jobanbieter und Stellensuchende sowie Ratsuchende, die unsere investigativen Recherche- sowie Empfehlungskapazitäten nutzen um sich als Akteure in der Bauwirtschaft zu behaupten.

Unserem redaktionellen Selbstverständnis entsprechend, legen wir auch den Finger auf Wunden, die unbequem sind. Bau-, Planungs und ausführende Leistungen, die dem Ansehen der Bauwirtschaft und der in der Bauwirtschaft Tätigen schaden. So hatten unsere frühen Prognosen, zum Beispiel rund um die Kostenentwicklungen beim BER, Hamburger Opernhaus oder der Kölner Schauspielbühne, nahezu prophetisch anmutende Züge.

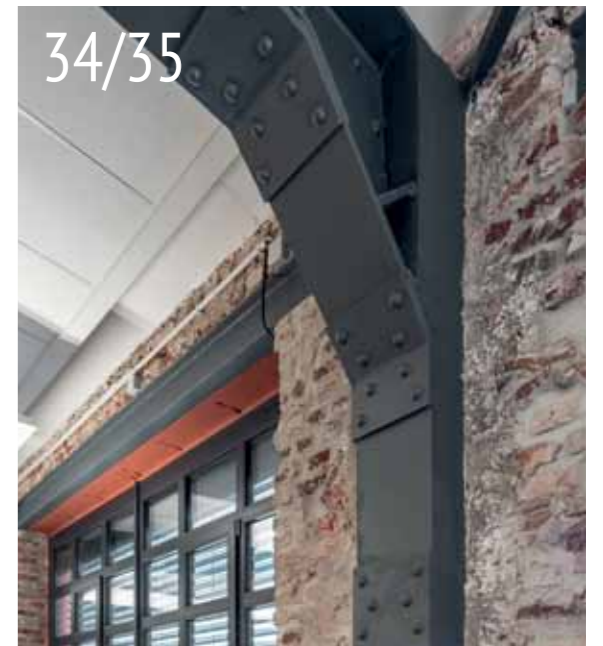
Ich hoffe, Sie bleiben uns als Leser/Innen auch ein weiteres Jahrzehnt treu und ich wünsche Ihnen viel Freude beim Schmökern,

Ralf Ringe - Chefredakteur -



INHALT

- 4/5:** INHALTSVERZEICHNIS
- 6-9:** 70 JAHRE INNOVATIONEN – SCHÜCO FEIERT FIRMIENJUBILÄUM
- 10/11:** SEGEL SETZEN MIT FOTOBETON
- 12-/15:** PCI PRÄSENTIERT FUGEN-KAMPAGNE
FUGENFARBEN NACH INDIVIDUELLEM GESCHMACK
- 16-19:** GLASARCHITEKTUR VERBINDET DAS DRAUSSEN MIT DRINNEN
BESONDERES KITA-KONZEPT FÖRDERT GESUNDHEIT, ACHTSAMKEIT UND NATURNÄHE
- 20/21:** SYSTEM SCHRÖDERS FEUERSCHUTZKLAPPE
SONDERLÖSUNG FÜR DAS RADIOTELESKOP EFFELSBERG
- 22-25:** HARALD DEILMANN – LEBENDIGE ARCHITEKTUR
AUSSTELLUNG IM BAUKUNSTARCHIV NRW IN DORTMUND
- 26-28:** CAMFIL AUF DER ISH 2019
- 30-33:** STAIRWAY TO HEAVEN
- 34/35:** BRANDSCHUTZ FÜR INDUSTRIEDENKMAL
MODERNES ARBEITEN IN ALTEM FABRIKGEBÄUDE
- 36-39:** EDLER FLAGSHIP-STORE FÜR MASERATI
- 40-43:** KRUPP-VILLA PALATAKI, TASSOS
- 44-46:** BEDARFSGEFÜHRTE LÜFTUNG
SCHÜTZEN DIE BAUSUBSTANZ UND ERHÖHEN DIE LUFTQUALITÄT



IMPRESSUM

HERAUSGEBER + ANZEIGENVERTRIEB

AWA-MARKETING UG (h.b.)
Siegfriedstr. 13
50996 Köln
Fon: 0049-(0)221-570 5996

E-MAIL:

redaktion@architekturwelten-aktuell.de

WEBSEITE:

www.architekturwelten-aktuell.de
www.plan-aktuell.de

REDAKTION PLAN-AKTUELL

Ralf Ringe (Chefredakteur), Marc Engels (Stv. Chefredakteur), Sina Katz (Fotoredaktion), Joshua Niessen (Außenredaktion) Marion Ringe (Unternehmen), Bruno Jung (Kultur), Lilly Kalithea (Grafik-Design), Yanni Engelbert (Schlussredaktion), Elisabeth Hähn (Internationales), Miriam Krist (Lektorat)

GRAFIK/ DESIGN

Architekturwelten-Aktuell

TITELFOTO: © Pauli & Sohn Geländer, Messe Nürnberg

HEFTPREIS: 4,50 €

Hinweis: Für unverlangt eingegangene Manuskripte und Fotomaterialien wird keine Haftung übernommen. Artikel und Artikelinhalte, die nicht namentlich gekennzeichnet sind, stellen nicht die Meinung der Redaktion dar, eine Haftung ist ausgeschlossen

GEBÄUDEHÜLLENSPEZIALIST AUF ERFOLGSKURS

70 JAHRE

INNOVATIONEN – Schüco feiert Firmenjubiläum

Fuchs KG aus Meinerzhagen ermöglicht der Gründerpionier seinem Unternehmen 1964 einen besseren Zugang zu internationalen Märkten – und legt damit den Grundstein für eine erfolgreiche Unternehmensgeschichte.

INNOVATIONEN MIT SYSTEM

Der zentrale Gedanke „Alles aus einer Hand“ prägt ab jetzt die Wachstumsstrategie: Mit der Entwicklung von Aluminium-Fenstern, -Türen und -Fassaden, Sonnenschutzanlagen sowie großflächigen Schiebesystemen mit hervorragender Wärmedämmung ist Schüco in den 70-er Jahren seiner Zeit voraus. In den 80-er Jahren agiert Schüco bereits europaweit – auch durch viele internationale Lizenznehmer – und erweitert sein Produktportfolio um Kunststoff-Fenster. In den 90-er Jahren steigt das Unternehmen in das Großprojekt- und Solargeschäft ein und baut sein internationales Vertriebsnetz weiter aus. Innovative Produktentwicklungen, wie die Verbundtechnologie für Fenster- und Türsysteme, können erfolgreich in den Markt eingeführt werden.

FOKUSSIERUNG AUF DAS KERNGESCHÄFT

Schüco fokussiert sich 2012 auf das Kerngeschäft Metallbau und Kunststoff und baut seine globalen Aktivitäten konsequent weiter aus. Andreas Engelhardt wird am 1. Oktober 2012 neuer Vorsitzender der Geschäftsleitung und übernimmt 2014 die Funktion des geschäftsführenden und persönlich haftenden Gesellschafters.

Heute entwickelt und vertreibt das Familienunternehmen Hightech-Systemlösungen aus Aluminium, Stahl und Kunststoff für Gebäudehüllen. Zum Produktportfolio gehören Fenster-, Tür-, Fassaden-, Sicherheits-, Schiebe-, Sonnenschutz- und Lüftungssysteme sowie Smart Building Lösungen, die in jeder Klimazone und in allen Gebäudetypen zum Einsatz kommen. Die Systeme bieten bei Bedarf Einbruch-, Brand- und Lärmschutz und widerstehen auch starkem Beschuss. Ergänzt wird das Produktportfolio durch Maschinen zur Fertigung und einen auf die Kundenbedürfnisse ausgerichteten Service. Digitale Prozesse und Arbeitsmittel für Entwurf, Planung, Kalkulation und Fertigung sowie intensive Beratungsleistungen von Archi-



DAS SCHÜCO WELCOME FORUM WIRD DIE ERSTE ANLAUFSTELLE FÜR BESUCHERINNEN UND BESUCHER UND SOLL VORAUSSICHTLICH FRÜHJAHR 2022 FERTIGGESTELLT WERDEN.

Bielefeld. 1951 als Heinz Schürmann & Co. gegründet, feiert die Schüco International KG 2021 ihr 70-jähriges Firmenjubiläum. Der einstige 6-Mann-Betrieb ist heute führender Gebäudehüllenspezialist für Fenster, Türen und Fassaden mit weltweit über 5.650 Mitarbeitenden und einem Jahresumsatz von 1,750 Milliarden EUR in 2019.

GRUNDSTEINLEGUNG FÜR EINE ERFOLGREICHE UNTERNEHMENSGESCHICHTE

Zunächst stellt das Unternehmen solide Scherentore und Rollgitter her. Schon bald entwickelt und vertreibt Heinz Schürmann (Schau-)Fenster und Fassadensysteme aus dem modernen Werkstoff Aluminium und etabliert das Unternehmen damit im Systemgeschäft. Deutschlandweit wird expandiert und neue, innovative Produkte werden entwickelt. Mit dem Verkauf von Schüco an die Otto

70 Jahre Schüco – Systemlösungen für Fenster, Türen und Fassaden

Die Schüco Gruppe mit Hauptsitz in Bielefeld entwickelt und vertreibt Systemlösungen für Fenster, Türen und Fassaden. Mit weltweit 5.650 Mitarbeitenden arbeitet das Unternehmen daran, heute und in Zukunft Technologie- und Serviceführer der Branche zu sein. Neben innovativen Produkten für Wohn- und Arbeitsgebäude bietet der Gebäudehüllenspezialist Beratung und digitale Lösungen für alle Phasen eines Bauprojektes – von der initialen Idee über die Planung und Fertigung bis hin zur Montage.

12.000 Architekturbüros, Handwerksbetriebe und Bau-schaffende, die den Bau eines Gebäudes in Auftrag geben, arbeiten weltweit mit Schüco zusammen. 1951 gegründet, ist das Unternehmen heute in mehr als 80 Ländern aktiv und hat in 2020 einen Jahresumsatz von 1,695 Milliarden Euro erwirtschaftet. Weitere Informationen unter www.schueco.de

tekturbüros, Handwerksbetrieben und Bauschaffenden runden das Spektrum sinnvoll ab. Das Unternehmen, das Nachhaltigkeit weit über Klima- und Umweltschutz hinaus betrachtet, ist international in mehr als 80 Ländern aktiv.

STRATEGISCHE EXPANSION

Mithilfe von Zukäufen und Beteiligungen setzt Schüco nicht nur auf Wachstum aus eigener Kraft – beispielsweise mit dem Erwerb der schweizer Soreg AG (2018) im High-End-Schiebebereich oder der Beteiligung an der Sälzer GmbH (2018) im Bereich Hochsicherheit. Das Ziel dabei ist, das Produktportfolio sinnvoll zu erweitern sowie neue und vorhandene Vertriebskanäle kontinuierlich auszubauen – und damit den Unternehmenserfolg zu sichern.

Für die Bündelung von Kompetenzen und die Schaffung von Synergien in der Marktbearbeitung hat Schüco strategische Partnerschaften vereinbart: Im Bereich Smart Building mit Gira (2019) und Loxone (2020), im Bereich Lüftung mit Renson (2019), im Bereich Robotik mit KUKA (2019) und im Bereich hochdichte Schiebesysteme mit air-lux (2020).



UMGEBUNGSLÄRM IST EIN THEMA VON WACHSENDE BEDEUTUNG FÜR DIE ÖFFENTLICHE GESUNDHEIT. DAS SCHÜCO AKUSTIKFENSTER AWS 90 AC.SI IST EINE EINSCHALIGE NEUE FENSTERLÖSUNG, DIE SCHALLSCHUTZ UND NATÜRLICHE LÜFTUNG IN GEKIPPTEM ZUSTAND VEREINT.

Mit dem Ziel, alle Prozesse vom Entwurf und der Planung eines Bauvorhabens über die Fertigung, Montage, Nutzung und Wartung bis hin zum Recycling zu vernetzen, treibt Schüco die weitere Digitalisierung der Wertschöpfungskette im Bauwesen voran.

Dazu gehört das 2017 gegründete Schüco Corporate Startup Plan.One, ein herstellerunabhängiges Vergleichsportale für Bauprodukte. Auch das zweite Schüco Start-up hat Arbeitserleichterungen durch Digitalisierung im Fokus: Die 2018 gegründete PlanToBuild GmbH hat eine gewerkeunabhängige und webbasierte Softwarelösung für effektives Bauprojektmanagement entwickelt.

FORSCHUNG UND ENTWICKLUNG

Moderne Gebäudehüllen müssen hohe technische Voraussetzungen und Normen erfüllen. Dafür sind (individuelle) Prüfungen notwendig, die die Leistungsfähigkeit der Produkte unter Beweis stellen. Das Schüco Technologiezentrum (TZ) wird 2005 von der nationalen Akkreditierungsstelle der Bundesrepublik Deutschland (DAkkS) als unabhängiges Herstellerlabor akkreditiert. Damit kann Schüco bereits zu Beginn jeder Produktentwicklung neue Systeme, einzelne Bauteile oder Sonderlösungen fertigungs- und prüftechnisch begleiten, stetig optimieren und kontinuierlich validieren.

MOTIVATION GREEN

Nachhaltigkeit ist für Schüco kein Trend, sondern eine Haltung. Mit dem Ziel, nachhaltiges Bauen in der Branche weiter voranzutreiben, betrachtet das Unternehmen das Thema weit über Klima- und Umweltschutz hinaus als ganzheitliche Herausforderung und als konkrete Aufgabe, der es sich täglich in jedem seiner fünf definierten Handlungsfelder – Produkte, Lieferkette, Umwelt, Mitarbeitende und Gesellschaft – stellt.

Schüco hat anspruchsvolle CO₂-Minderungsziele in Zusammenarbeit mit der Naturschutzorganisation World Wide Fund for Nature (WWF) für seine Geschäftstätigkeit erarbeitet. Diese tragen in Einklang mit dem Pariser Klimaschutzabkommen dazu bei, die globale Erderhitzung auf 1,5 Grad zu begrenzen. Konkret strebt Schüco eine Klimaneutralität über seine gesamte Wertschöpfungskette bis zum Jahr 2040 an.



IM DRITTEN QUARTAL 2021 SOLL DER VOM RENOMMIERTEN KOPENHAGENER ARCHITEKTURBÜRO 3XN GEPLANTE SCHÜCO ONE NEUBAU FERTIGGESTELLT SEIN.

Darüber hinaus zählt Schüco zu den „Cradle-to-Cradle“- (C2C-) Pionieren im Bausektor, ist Mitglied der 2°-Initiative sowie der Recyclinginitiative A|U|F (Aluminium und Umwelt im Fenster- und Fassadenbau e. V.) und Rewindo und setzt im Rahmen des VinylPlus® Nachhaltigkeitsprogramms der europäischen PVC-Branche die Ziele zur nachhaltigen Produktion sowie Anwendung des Werkstoffes Kunststoff über die gesamte PVC-Wertschöpfungskette um.

BLICK IN DIE ZUKUNFT

Unsere Gegenwart und Zukunft wird durch ein neues Bewusstsein für Gesundheit und Lebensqualität bestimmt. Arbeit und Privatleben verschmelzen zunehmend, die Digitalisierung sowie der demografische Wandel und der Klimaschutz haben großen Einfluss auf unser Leben. Schüco stellt sich diesen Herausforderungen: mit gesellschaftlicher Verantwortung und Engagement, mit energiesparenden- und kreislauffähigen Produkten, mit nutzerorientierten (digitalen) Service- und Beratungsleistungen. Für ein gesundes, intelligentes und sicheres Bauen – das auch für zukünftige Generationen noch Bestand hat.

WWW.SCHUECO.DE
WWW.SCHUECO.DE/INOW

UNSERE UNTERNEHMENSWERTE

INNOVATIONEN, PARTNERSCHAFT, EXZELLENZ UND VERANTWORTUNG BESTIMMEN DEN ERFOLG VON SCHÜCO. ALS EINER DER TECHNOLOGIEFÜHRER FÜR DIE GESAMTE GEBÄUDEHÜLLE STEHT SCHÜCO FÜR KONTINUIERLICHE INNOVATION. ZUGLEICH IST DAS UNTERNEHMEN WELTWEIT KOMPETENTER PARTNER FÜR INVESTOREN, ARCHITEKTEN UND VERARBEITER. EXZELLENZ ERREICHT SCHÜCO UNTER DEM DACH EINER STARKEN MARKE DURCH ZERTIFIZIERTE QUALITÄT UND AUSGEZEICHNETES DESIGN. MIT NACHHALTIGEN PRODUKTEN SCHONT SCHÜCO RESSOURCEN UND ÜBERNIMMT VERANTWORTUNG FÜR MENSCH UND NATUR.



SEGEL SETZEN MIT FOTOBETON



IM HAMBURGER RESTAURANT STÖRTEBEKER BEKAMEN DIE INNENWÄNDE DURCH DAS ARTICO NEO-VERFAHREN UND FOTOGRAVUR-MATRIZEN EINEN MARITIMEN CHARAKTER.

Seitdem am 11. Januar 2017 die Elbphilharmonie eröffnet wurde, hat der Hamburger Hafen endlich sein neues Wahrzeichen. Stolz erhebt sich das Gebäude über die Elbe und begrüßt Bewohner wie Besucher der Stadt gleichermaßen.

Neben einem spektakulären Konzertsaal und einem Hotel hat sich in dem Prestigeobjekt auch das Restaurant „Störtebeker Elbphilharmonie“ angesiedelt. Unter der Ägide der Störtebeker Braumanufaktur und der Hamburger eastgroup werden auf drei Etagen international prämierte Brauspezialitäten und kulinarische Beilagen sowie kreative, gehobene Küche angeboten. Im angeschlossenen Shop können Besucher ausgewählte Bierspezialitäten kaufen.

Das Restaurant vereint nordischen Flair mit gehobenem Design. Konzept und Realisierung übernahm das Büro Formwaende. Die Interior Designer orientierten sich dabei am skandinavischen Stil aus Stockholm und Kopenhagen und kombinierten ihn mit nordisch-maritimem Lebensgefühl. Warme Farben, massive Materialien wie Sichtbeton, roher Stahl und massives Eichenholz sowie szenische Beleuchtung dominieren die Innenausstattung des Restaurants. Farbliche Akzente im Störtebeker-Rot setzen die Marke in Szene. „Das Ergebnis: Eine warme, kontraststarke und intime Atmosphäre mit ausgewählten massiven, ausdrucksstarken Materialien sowie Form- und Farbkomponenten, die vom Blick auf die Elbe und das Hafenpanorama nicht ablenkt“, so die Interior Designer von Formwaende.

Highlight sind die visuell gestalteten und haptisch erlebaren Sichtbetonwände. Realisiert wurden die Flächen mit zwei RECKLI-Produkten: Im fünften Obergeschoss, wo sich das „Beer & Dine“ befindet, wurde eine komplette Wandfläche mithilfe von Fotogravur-Matrizen in ein Weltmeer verwandelt, durch das der Störtebeker-Zweimaster kreuzt. Dafür wurde das Motiv des Schiffs, ein Kraweel aus dem 15. Jahrhundert, am Computer vom Bild in eine Datei für die CNC-Fräse umgewandelt. Anhand dieser Datei erstellt die Fräse ein Positivmodell auf einem Plattenwerkstoff. Darauf wird anschließend die Matrize gegossen, mit der das Motiv später in den Beton gebracht wird. Durch die reliefartige Oberflächenstruktur entsteht der Eindruck, dass das Bild in den Beton gefräst worden sei. Je nach Lichteinfall kommt das Motiv unterschiedlich stark zur Geltung: Bei lotrechtem Lichteinfall verschwindet es, bei seitlichem Lichteinfall wer-

fen die Reliefs Schatten, so dass das Foto im Beton deutlich erscheint.

Im sechsten Obergeschoss, wo sich das Bistro und der Shop sowie der Verkostungsbereich befinden, entschied sich das Team für eine weitere visuell gestaltete Betonfläche. Anders als im Restaurant wurde der Störtebeker-Zweimaster hier mittels artico neo-Verfahren umgesetzt. Dafür werden Bilder, individuelle Designs oder Grafiken auf eine Kunststoffolie gebracht, die mit einem Betonentaktivierer bedruckt wird. Der Entaktivierer bewirkt ein zeitlich verzögertes Abbinden des Betons. Nach dem Entschalen kann der so behandelte Teil der Oberfläche ausgewaschen werden. Weil die oberste Zementhaut partiell abgetragen wird, entsteht ein Kontrast zwischen glatten und ausgewaschenen Oberflächen, der das Motiv deutlich hervortreten lässt. Die Wirkung des Motivs ist auf den ausgewaschenen Oberflächen unabhängig vom Lichteinfall, deshalb eignet sich artico neo auch besonders für den Einsatz an Sichtbetonflächen im Innenbereich.

Die fotografisch gestalteten Betonwände fügen sich glänzend in das Farb- und Materialkonzept der „Störtebeker Elbphilharmonie“ ein. Sie prägen die Restaurantfläche in einem unverwechselbaren Hamburger Stil, der Schifffahrt, Hafenromantik und Kulinarik vereint.

Photos: © Arne Vollstedt

RECKLI®

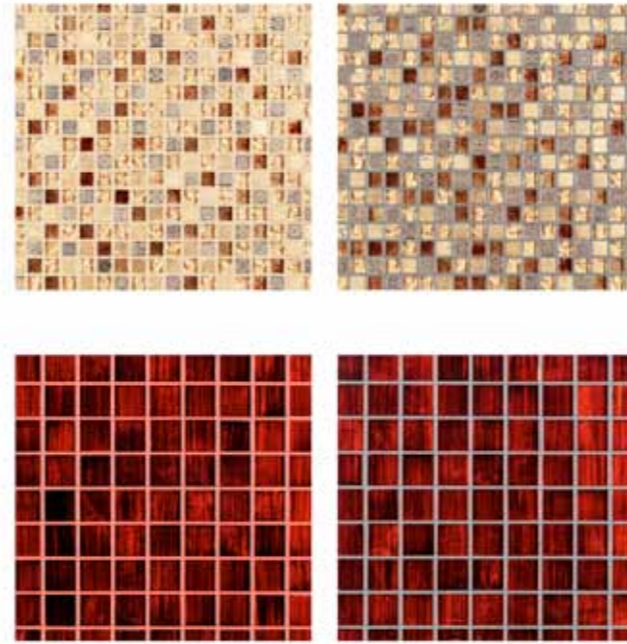
UNTERNEHMEN

RECKLI GMBH
DESIGN YOUR CONCRETE

RECKLI steht für Gestaltungsfreiheit bei der Formgebung von Beton. Für Architekturbeton mit höchsten Ansprüchen an Design und Individualität – seit 50 Jahren. Als Hersteller von wiederverwendbaren elastischen Formen und Matrizen vertrauen uns Planer und Architekten auf der ganzen Welt. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt. Die Kombination modernster Maschinenteknik mit traditionellem Handwerk ermöglicht die Umsetzung individueller Strukturen, Grafiken, Fotos oder dreidimensionalen Visualisierungen.

PCI PRÄSENTIERT FUGEN-KAMPAGNE MIT GEWÜRZEN ZUM NEUEN PCI-FUGENPROGRAMM

FUGENFARBEN NACH INDIVIDUELLEM GESCHMACK



Erst Gewürze veredeln Gerichte und nehmen entscheidenden Einfluss auf ihren Geschmack. Genauso verhält es sich mit der passenden Fugenfarbe: Sie beeinflusst das Erscheinungsbild der Fliese und verleiht Räumen ihren individuellen Charakter. Wie Köche Harmonie und überraschende Geschmackskompositionen auf die Teller bringen, liefert die PCI Augsburg GmbH die exakt passende Fugenlösung mit einer bunten Vielfalt an Farben und feinsten Farbabstufungen. Damit werden Verarbeiter, Fachhändler, Architekten und Bauherren zu Gestaltern und können mit PCI Durapox Premium Multicolor erstmals auch individuelle Farbtöne passend zur ausgewählten Fliese bestellen.

Mit PCI schaffen Verarbeiter und Bauherren Lebensräume ganz nach ihrem Geschmack. Passend zur Jahreskampagne unter dem Motto "Gewürze" stellt der Bau-Profi sein neues Fugenprogramm vor, welches auf der BAU 2019 präsentiert wurde: "Koch-Profis kombinieren Zutaten gekonnt und treffen mit Gewürzen und Kräutern feinste Geschmacksnuancen", erklärt Thorsten Leppler, PCI-Produktmanager Fliesen- und Natursteintechnik und fährt fort: "Das lässt sich hervorragend auf Fugenfarben übertragen: Das vermeintlich Kleine, die Fuge, hat großen Einfluss auf die Wirkung des Fliesenbelags und damit des gesamten Raums. Und das, obwohl der Trend zu immer schmälere Fugen geht. Mit der grenzenlosen Farbvielfalt

unserer Fugen bieten wir für jeden Lebensraum die optisch passende Fugenfarbe und damit maximale Gestaltungsfreiheit. Kundenwünsche lassen sich individuell erfüllen. Das eröffnet Fachhändlern, Verarbeitern, Architekten und Bauherren komplett neue Möglichkeiten."

FUGENFARBEN FÜR JEDEN GESCHMACK

Ganz gleich, ob die Fugenfarbe exakt der Fliesenfarbe entsprechen, dazu kontrastierend oder einen anderen Farbton im Raum aufgreifen soll – im neuen PCI-Fugenprogramm ist alles möglich: Der neue Fugenmörtel PCI Durapox Premium Multicolor ist ab Juli 2019 in jedem beliebigen Farbton erhältlich und lässt sich mit dem neuen PCI Premium Glitter nochmals veredeln. Somit vereint PCI Durapox Premium Multicolor die technischen Highlights und die komfortable Verarbeitung von PCI Durapox Premium mit einer grenzenlosen Farbvielfalt. Damit diese leicht gelingt und sicher ist, bringt PCI zeitgleich PCI Colorcatch Nano auf den Markt: Das Gerät zur digitalen Farbberatung funktioniert in Verbindung mit der PCI-App Multicolor für iOS und Android. Die beiden Neuprodukte tragen ein neues Logo: den bunten Schmetterling. Er steht für maximale



Gestaltungsfreiheit und kennzeichnet Produkte von PCI, mit denen Lebensräume ganz individuell gestaltet und nach dem eigenen Geschmack kreiert werden können.

FUGENFARBEN FÜR DIE TRENDS VON HEUTE UND MORGEN

Auch das bestehende PCI-Fugenfarbsortiment wurde unter Berücksichtigung der Fliesentrends erweitert: Den bewährten Flexfugenmörtel PCI Nanofug Premium gibt es jetzt in 28, den Epoxidharzmörtel PCI Durapox Premium

in insgesamt 17 verschiedenen Farben. Feinste Abstufungen vor allem bei den Grau- und Brauntönen bieten dabei eine breit gefächerte Auswahl für alle trendigen Fliesenbeläge in Holz- und Betonoptik. Als Komplettanbieter hat die PCI ihren Silikon-Dichtstoff PCI Silcofug E auf die neuen Braun- und Graustufungen angepasst und stellt zusammen mit allen erforderlichen Grundierungs-, Ausgleichs-, Abdichtungs-, Verlege- und Verfüguungsprodukten ein ganzheitliches Sortiment für Fachhandel, Verarbeiter sowie Architekten und Planer zur Verfügung.

PCI

PCI Augsburg GmbH ist Teil des Unternehmensbereichs Bauchemie der BASF und führend im Bereich Fliesenverlegewerkstoffe für Fachbetriebe in Deutschland, Österreich und der Schweiz. Das Unternehmen bietet außerdem Produktsysteme für Abdichtung, Betonschutz und -instandsetzung sowie ein Komplettortiment für den Bodenleger-Bereich an. Die PCI Gruppe beschäftigt europaweit über 1.200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und erwirtschaftete im Jahr 2018 einen Umsatz von deutlich über 300 Millionen € netto. Weitere Informationen zur PCI im Internet unter www.pci-augsburg.de.

Über BASF

Chemie für eine nachhaltige Zukunft, dafür steht BASF. Wir verbinden wirtschaftlichen Erfolg mit dem Schutz der Umwelt und gesellschaftlicher Verantwortung. Rund 122.000 Mitarbeiter arbeiten in der BASF-Gruppe daran, zum Erfolg unserer Kunden aus nahezu allen Branchen und in fast allen Ländern der Welt beizutragen. Unser Portfolio haben wir in sechs Segmenten zusammengefasst: Chemicals, Materials, Industrial Solutions, Surface Technologies, Nutrition & Care und Agricultural Solutions. BASF erzielte 2018 weltweit einen Umsatz von rund 63 Milliarden €. BASF-Aktien werden an der Börse in Frankfurt (BAS) sowie als American Depositary Receipts (BASFY) in den USA gehandelt. Weitere Informationen unter www.basf.com.

DESIGN TRIFFT FUGE: DAS NEUE PCI-FUGENPROGRAMM MIT RUND 400 VERSCHIEDENEN FARBTÖNEN ERÖFFNET NEUE MÖGLICHKEITEN DER INDIVIDUELLEN GESTALTUNG UND BERATUNG

INTERVIEW MIT THORSTEN LEPLER, PCI-PRODUKTMANAGER FLIESEN- UND NATURSTEINTECHNIK



Herr Leppler, erklären Sie uns bitte, welche Idee hinter dem neuen PCI-Fugenprogramm steckt.

Die Idee lässt sich in einem Satz kurz zusammenfassen: Mit dem neuen PCI-Fugenprogramm lassen sich Räume neugestalten und maßgeschneidert in Szene setzen. Dahinter steht der Megatrend Individualisierung: Statt Lösungen „von der Stange“ wünschen sich die Menschen Produkte, die genau ihren Vorstellungen entsprechen.

Alles ist eine Frage des Geschmacks – und genau hier setzen wir an und revolutionieren den Markt: Unser Fugenprogramm steht unter dem Motto "Gewürze". So wie Gewürze den Geschmack eines Gerichts bestimmen, so entscheidend beeinflusst die Fugenfarbe das Erscheinungsbild der Fliese und somit des gesamten Wohnraums – ganz nach dem persönlichen Geschmack. Bisher hörte das individuelle Gestaltungsdenken nach der Auswahl des Fliesenbelags auf. Ein echtes Manko! Schließlich

hat die Fuge eine entscheidende Wirkung auf den Charakter von Räumen und Flächen: Eine auf den Fliesenbelag abgestimmte Fugenfarbe macht den Raum ruhig und homogen, leicht abweichende Farbtöne zwischen Fugenfarbe und Fliesenbelag hingegen strukturieren die Oberfläche und beleben sie. Und stärker kontrastierende Fugenfarben können den Charakter des Fliesenbelags gezielt hervorheben oder auch abmildern - und so die Wirkung des gesamten Raums maßgeblich beeinflussen.

Dafür steht das neue PCI-Fugenprogramm mit rund 400 verschiedenen Farbtönen: Es schafft maximale Gestaltungsfreiheit. Dieser Ansatz ist in der Branche neu und einzigartig – und untermauert unseren Anspruch, als führender Hersteller von bauchemischen Produkten. Mit unserem Fugenprogramm wollen wir nicht nur die Wünsche und Erwartungen unserer Kunden erfüllen, sondern auch neue Bedürfnisse wecken und Emotionen auslösen, die in ihnen schlummern.

Maximale Gestaltungsfreiheit, individuelle Farbberatung. Wie lässt sich das in der Praxis umsetzen?

Auch hier gehen wir neue Wege: Mit dem neuen digitalen Farblesegerät PCI Colorcatch Nano verfolgen wir einen komplett neuartigen Ansatz der professionellen Kundenberatung. Bisher konnten Fachhändler, Aussteller, Architekten, Planer oder Verarbeiter aufgrund der beschränkten Farbauswahl auf individuelle Farbwünsche und Vorstellungen der Bauherren nur bedingt eingehen. Mit individuellen Fugenfarben ganz nach persönlichem Geschmack und der digitalen, schnellen und einfachen Farbbestimmung steigern wir die Beratungskompetenz erheblich. Und unseren Kunden bieten wir damit auch einen zusätzlichen Türöffner für eine spezielle Klientel mit einem hochwertigen, sehr designorientierten Anspruch.

Erklären Sie uns die Farbberatung mit PCI Colorcatch Nano näher, Herr Leppler.

Das digitale Farblesegerät PCI Colorcatch Nano funktioniert in Verbindung mit der PCI-App Multicolor. Auf

Welche Vorteile bringt das Fugenprogramm Ihren Kunden, also den Zielgruppen der PCI?

Mit unserem neuen Fugenprogramm sind Bauherren bei der Gestaltung ihrer Fliesenbeläge und damit ihrer Räume keine Grenzen gesetzt, sei es der Wohnraum ebenso wie Küche und Badezimmer. Fachhändler, Aussteller, Architekten und Planer sowie Verarbeiter finden die genau passende Lösung für ihre Kunden und können individuelle Wünsche und Ideen in die Realität umzusetzen. Nach dem Motto: Geht nicht, gibt's nicht . . . Gleichzeitig stellen wir ihre Beratungskompetenz auf eine höhere Ebene und zeigen ihnen mit Hilfe der Digitalisierung neue Wege auf. Damit können sie optimal auf die Wünsche der Bauherren eingehen und ihre Bedürfnisse erfüllen, bevor der Kunde sie geäußert hat oder sie gar selbst kennt. Das ist einzigartig. Der Fliesen- und Baustoffhandel berät sowohl die Verarbeiter als auch direkt die Bauherren und kann neue Möglichkeiten durch individuelle Farbgestaltung aufzeigen.

Auch der Verarbeiter hebt sich von der "breiten Masse" ab, wenn er bei Kunden mit neuer und sicherer Farbberatung überzeugt.

Für Planer und Architekten erweitert sich der designorientierte Anspruch: Sie können die individuelle Fugenfarbe mit in das Raumkonzept einfließen lassen und müssen keine Kompromisse eingehen – dank maximaler Gestaltungsfreiheit.

Herr Leppler, wie erhalten Kunden den individuell einfärbaren Fugenmörtel und das digitale Beratungstool PCI Colorcatch Nano?

PCI Durapox Premium Multicolor erhalten Verarbeiter schon ab einem 2-kg-Gebinde im Fachhandel. Der Epoxidharzfugenmörtel ist ab Juli 2019 in jedem individuellen Farbton innerhalb kürzester Zeit nach Bestelleingang lieferbar.

Das digitale Beratungstool PCI Colorcatch Nano kann nicht nur der Handel, Handwerker oder Architekt, sondern einfach jeder, der sich dafür interessiert, über unsere Landingpage www.pci-multicolor.com bestellen.

Thorsten Leppler, PCI-Produktmanager Fliesen- und Naturwerktechnik



Knopfdruck wird die Farbe der Fliesenoberfläche eingelesen und aus dem PCI-Fugenprogramm die passenden Farbharmonien vorgeschlagen. Im Vergleich zu den meisten Farblesegeräten kann PCI Colorcatch Nano aber nicht nur eine Farbe einlesen, sondern gleichzeitig mehrere Farben und dabei auch unterschiedliche Farbnuancen erfassen. Somit können auch Oberflächen mit unregelmäßiger Farbgebung – wie beispielsweise in Holz- oder Betonoptik – erfasst werden.

Die Beratung selbst ist mit PCI Colorcatch Nano so einfach wie auch individuell: Nach dem Einlesen der ausgewählten Referenzfarbe kann der Fachhändler oder Verarbeiter komplett auf die persönlichen Vorstellungen und Wünsche seines Kunden eingehen. PCI Colorcatch Nano visualisiert alle passenden Farbharmonien und damit eine breite Auswahl an Farbvorschlägen, von Ton-in-Ton über belebend bis hin zu stark kontrastierend. Dem Kunden bieten sich verschiedenste Gestaltungsmöglichkeiten, die er in dieser Form bisher nicht kannte. Hat er sich für einen Farbton entschieden, kann der Fachhändler oder Verarbeiter das Projekt speichern oder den Auftrag per E-Mail einfach verschicken. Und das Beste: Es lassen sich alle Vorstellungen auch tatsächlich realisieren – mit PCI Durapox Premium Multicolor. Kunden erhalten den neuen Fugenmörtel in jedem gewünschten Farbton.

So finden Bauherren garantiert die passende Fugenfarbe zum Fliesenbelag und zum gewünschten Raumdesign.

Fachhändler und Verarbeiter profitieren von hoher Beratungskompetenz und können damit auch das Interesse neuer Kundengruppen wie Planer und Architekten gewinnen.

GLASARCHITEKTUR VERBINDET DAS DRAUSSEN MIT DRINNEN

BESONDERES KITA-KONZEPT FÖRDERT GESUNDHEIT, ACHTSAMKEIT UND NATURNÄHE



Ein großer Baum thront inmitten der lichtdurchfluteten Eingangshalle einer Kindertagesstätte in Rehau. Er ist das Herz der LamiKita. Die Kindertagesstätte LamiKita in Rehau ist eine der besonderen Art. Das pädagogische Konzept und die Architektur der Kita fördern gleichermaßen Gesundheit, Achtsamkeit und Naturnähe. Große Glasflächen und Oberlichter holen die Natur von draußen zu den Kleinen nach drinnen, wodurch Sie in alle Himmelsrichtungen mit Ihrer Umwelt verbunden sind.

2 Jahre Planung, 1,5 Jahre Bauzeit und 74 fröhliche Kindergesichter: Die LamiKita in Rehau wurde im September 2020 erstmals von ihren Kids erobert. Seitdem ist die Kita ein Ort für Entdeckungen, Erlebnisse und Erfahrungen für Krippen- und Kindergartenkinder. Große, durch Glasflächen miteinander verbundene, Räume, runde Flachdach Fenster sowie ein Glasdach geben den Kleinen die Möglichkeiten die Natur zu beobachten, den Sonnenverlauf zu verfolgen oder den Wolken beim Ziehen zuzusehen.

Das Besondere der LamiKita: Das Fundament aller architektonischen Planungen war die besondere Pädagogik der Kindertagesstätte.

EIN BESONDERES KITA-KONZEPT

Auf vier Säulen steht das einmalig pädagogische Konzept der LamiKita: Achtsamkeit, Kooperation, Ernährung und Digitalisierung. Die sozialen und emotionalen Kompetenzen der Kleinen, aber auch deren natürliche Neugierde, Entdeckungsdrang, den Drang Dinge zu verstehen und deren Wunsch nach Erleben der eigenen Kräfte, der eigenen Möglichkeiten, der eigenen Kreativität - all das wird in der LamiKita bestmöglich gefördert. Im Fokus steht, dass die Kinder lernen achtsam mit sich selbst, ihrem Gegenüber und der Natur umzugehen, um auch im späteren Leben Herausforderungen einfacher meistern zu können.

DAS DRAUSSEN UND DRINNEN VERBINDEN

Auf die besondere Philosophie ausgelegt ist auch das komplette Areal der LamiKita. Im lichtdurchfluteten, großzügigen Neubau wird ein offenes Konzept gelebt. Fast alle Räume sind durch Glaselemente und Sichtachsen miteinander verbunden und ermöglichen so den Austausch über Räume hinweg und verleihen der LamiKita eine besondere Atmosphäre von Weite, Transparenz, Offenheit und Naturverbundenheit. Durch Fenster auf Sichthöhen der Kin-



der haben sie immer einen Blick ins Freie, auch im Liegen können sie die Wetterlage durch runde Flachdach Fenster beobachten. So können die Kleinen aus jeder nur möglichen Perspektive nach draußen blicken und die bunten Farben der Natur entdecken.

Diese besondere Verbindung von Drinnen und Draußen spiegelt sich auch bei der Zubereitung des Essens wider. Täglich unterstützen die Kindergartenkinder das Kita-eigene Küchenpersonal in der Frischküche bei den Essensvorbereitungen. Diese bauen sie teilweise auch selbst im eigenen Gemüse-, Obst- und Kräutergarten an. Dieser grenzt direkt an das Entdeckerparadies mit riesigem Sandkasten, einem Wasserspielbereich und vielem mehr.

TAGESLICHTSYSTEME UNTERSTÜTZEN DIE PHILOSOPHIE

Das wohl größte Alleinstellungsmerkmal der LamiKita: Zuerst stand die Pädagogik der Kita fest, danach wurde die Architektur des Gebäudes auf das besondere Konzept abgestimmt. Glas, Licht und Tageslicht sind in der LamiKita bewusst gesetzte Elemente. Denn angelehnt an die Reggio-Pädagogik wird der Raum zum dritten Pädagogen und erzieht die Kinder mit.

Insgesamt 8 runde, eineinhalb Meter große LAMILUX Flachdach Fenster F100 und ein LAMILUX PR60 Glasdach mit zusätzlichen Verschattungselementen schaffen in der LamiKita eine angenehme Tageslichtatmosphäre. Für die LamiKita wurden sogar extra geneigte runde Flachdach Fenster entwickelt. Joachim Hessemer, der technische Leiter von LAMILUX Tageslichtsysteme erinnert sich: „Die Herausforderung lag darin, einen runden Sockel, also den faserverstärkten Aufsatzkranz, dreidimensional so zu modellieren, dass man keine ellipsenähnliche Fläche



erzeugt, sondern der Aufsatzkranz auch oben kreisrund bleibt, wenn man ihn am oberen Ende schräg abschneidet.“ Der große Vorteil daran ist jetzt: Durch 5° Neigung erzeugt das runde Flachdach Fenster einen gewissen Selbstreinigungseffekt und ist problemlos für den Dachdecker zu montieren.

DAS SPIEL MIT DEM TAGESLICHT

Die runden Flachdach Fenster integrieren sich optisch perfekt in das Konzept, welches in allen Räumen runde Elemente aufgreift, wie beispielsweise im Ruheraum, der von oben durch die runden LAMILUX Flachdach Fenster mit Tageslicht durchflutet wird, aber auch jederzeit durch Verschattungselemente abgedunkelt werden kann. Denn Kinder erkunden die Räume mit allen Sinnen, auch die Helligkeit oder die Wärme der Sonne spielen dabei eine Rolle.

Schatten heißt nicht sofort Dunkelheit, viel mehr sind die Elemente Licht und Schatten großartige Spielkameraden für Kinder. „Wie sieht es aus, wenn Licht auf ein bestimmtes Material trifft? Wie entstehen Reflexionen? Wieso ist mein Schatten jetzt klein und warum ist er jetzt groß? Warum lässt sich Licht und Schatten nicht anfassen? All diese Fragen erwecken den Forschergeist der Kinder und helfen den Kleinen die Natur und ihre physikalischen Gesetze besser zu verstehen. Deshalb spielt Tageslicht eine zentrale Rolle in der Kindererziehung“, erklärt Kitaleiter Manuel Wohlrab.

IDEE DER LAMIKITA

Eine Kita, in der die Kinder zu glücklichen, selbstbewussten Menschen mit einem starken Herz heranwachsen, das war jeher ein Herzenswunsch von Dr. Dorothee Strunz. Mit der Errichtung einer Betriebskita, die gleichzeitig allen



Kindern der Region offensteht, hat sich die Initiatorin einen Kindheitstraum erfüllt.

Finanziell getragen wird das Projekt von der Strunz.Stiftung, die 2009 von der LAMILUX-Eigentümerfamilie ins Leben gerufen wurde. Ihr Ziel: die Region und ihre Menschen nachhaltig zu unterstützen und zu fördern. Das Familienunternehmen LAMILUX ist somit das erste Unternehmen Hochfrankens, das in dieser Weise in die Bildung und Erziehung von Vorschulkindern investiert.

WWW.LAMIKITA.DE



LAMILUX HEINRICH STRUNZ GRUPPE, REHAU

Lichtbänder, Glasdächer oder Lichtkuppeln: Die LAMILUX Heinrich Strunz Gruppe ist in Europa einer der führenden Hersteller von Tageslichtsystemen. Die optisch ansprechenden Produkte sorgen für einen effizienten Gebrauch von natürlichem Tageslicht in unterschiedlichsten Gebäuden. Außerdem bieten spezielle Rauch- und Wärmeabzugsanlagen Sicherheit im Brandfall und sind damit wesentliche Bestandteile von Brandschutzkonzepten. Darüber hinaus zählt das 1909 gegründete mittelständische Familienunternehmen zu den weltweit größten Produzenten von carbon- und glasfaserverstärkten Kunststoffen. Diese besonderen Verbundmaterialien finden in Nutzfahrzeugen Anwendung und überzeugen vor allem mit Stabilität, Leichtbau und Schlagfestigkeit in Dach-, Wand- und Bodenbekleidungen und ihrer Leichtigkeit.

Das Unternehmen beschäftigt derzeit rund 1200 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter und hat 2020 einen Umsatz von rund 293 Millionen Euro erzielt.

SYSTEM SCHRÖDERS FEUERSCHUTZKLAPPE

Sonderlösung für das Radioteleskop Effelsberg



Die T30 Feuerschutzklappe „System Schröders“, ist unterhalb des Teleskops in dessen Drehbereich verbaut

Erkelenz, 2021 – Zu den größten vollbeweglichen Radioteleskopen der Welt gehört das mit 100 Metern Durchmesser beeindruckende Teleskop Effelsberg. Darüber hinaus zählt das 1971 fertiggestellte und 1972 in Betrieb genommene Teleskop vom Max-Planck-Institut für Radioastronomie dank stetiger Weiterentwicklungen immer noch zu den modernsten der Welt. Neben der beeindruckenden Technik verfügt das Bauwerk jedoch auch über modernsten Brandschutz, zu dem auch eine Sonderanfertigung der Feuerschutzklappe „System Schröders“ gehört, die

von der Firma Frenken & Erdweg aus Heinsberg gefertigt wurde.

Um die Stahlkonstruktion des Teleskops – welches eine Masse von beinahe zweitausend tausend Tonnen hat – bei einem Brand vor Verformung zu schützen, sind zuverlässige Brandschutzelemente von essenzieller Bedeutung. Eines dieser Elemente ist die T30 Feuerschutzklappe „System Schröders“, die unterhalb des Teleskops in dessen Drehbereich verbaut ist.



Damit die Öffnung groß genug ausfällt, musste die Feuerschutzklappe in einer Sonderkonstruktion mit den Maßen 1,80 x 2,40 Metern konstruiert werden.

Diese horizontal eingebaute Klappe trennt den unterirdischen Werkstatt- und Lagerbereich vom Außenbereich und ermöglicht somit den Transport größerer Lasten über eine Deckenöffnung. Im Brandfall verhindert diese zudem, dass Flammen und Hitze über diese Öffnung nach außen gelangen und das Stahlgerüst beschädigen.

Damit die Öffnung groß genug ausfällt, musste die Feuerschutzklappe als Sonderlösung mit den Maßen 1,80 x 2,40 Metern konstruiert werden. Um diese Dimensionen zu erreichen, entwickelte System Schröders eine zweiflügelige, feuerhemmende Faltschiebeklappe, deren Flügel

sich über ein Rollensystem in eine Richtung auffalten. Zudem wurden für das einfache manuelle Öffnen zwei Öffnungshilfen „System Schröders“ integriert, die speziell für Deckenklappen entwickelt wurden.

Diese Sonderkonstruktion wurde von der MPA Braunschweig nach eingehender Prüfung brandschutztechnisch positiv bewertet und erhielt die Zustimmung im Einzelfall vom Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung, sodass der Einbau dieser speziellen Feuerschutzklappe am Radioteleskop mit baurechtlichem Verwendungsnachweis erfolgen konnte.



Diese Klappe trennt den unterirdischen Werkstatt- und Lagerbereich vom Außenbereich und ermöglicht somit den Transport größerer Lasten über eine Deckenöffnung.



Um diese Dimensionen zu erreichen, entwickelte System Schröders eine zweiflügelige, feuerhemmende Faltschiebeklappe, deren Flügel sich über ein Rollensystem in eine Richtung auffalten.

„HARALD DEILMANN – LEBENDIGE ARCHITEKTUR“



Ausstellung im Baukunst-
archiv NRW in Dortmund
(27.08. – 07.11.2021)

HARALD DEILMANN (1920-2008) –
FOTO: WIECHMANN AIETTE-SHAGAL, 2005



WEST LB MÜNSTER (1967-1975) - FOTO: STEFAN RETHFELD



WEST LB DÜSSELDORF (1974-1978) - FOTO: STEFAN RETHFELD

DER MÜNSTERANER ARCHITEKT HARALD DEILMANN (1920 – 2008) PRÄGTE MIT SEINEN BAUTEN DIE NACHKRIEGSARCHITEKTUR IN DEUTSCHLAND. AUS ANLASS SEINES 100. GEBURTSTAGS WIDMEN IHM DAS BAUKUNSTARCHIV NRW UND DAS MUSEUM DER BAUKULTUR NORDRHEIN-WESTFALEN MIT UNTERSTÜTZUNG DER LWL-KULTURSTIFTUNG, DER ANDREAS DEILMANN FAMILIENSTIFTUNG, DER ARCHITEKTENKAMMER NORDRHEIN-WESTFALEN UND DER TECHNISCHEN UNIVERSITÄT DORTMUND EINE BESONDERE WERKSCHAU: „HARALD DEILMANN – LEBENDIGE ARCHITEKTUR“ (27.08. – 07.11.2021).

Damit wird das umfangreiche architektonische Lebenswerk von Harald Deilmann erstmals einer breiten Öffentlichkeit in einer Ausstellung vorgestellt. „Harald Deilmann war zweifellos einer der bedeutendsten Architekten der Nachkriegszeit in unserem Bundesland“, erklärt Ernst

Uhing, der Präsident der Architektenkammer Nordrhein-Westfalen und Vorstandsvorsitzende der Baukunstarchiv NRW gGmbH. „Sein Wirken als Architekt und Stadtplaner, als langjähriger Hochschullehrer, als Preisrichter, Berater und Kunstförderer war ungemein vielfältig und prägend für die nachfolgenden Generationen.“

Zu den bekanntesten Bauwerken von Deilmann zählen das Stadttheater Münster (1956, mit M. von Hausen, O. Rave und W. Ruhnau), die Kurklinik Bad Salzuflen (1957), die WestLotto-Bauten in Münster (1960, 1978), das Clemens-Sels-Museum Neuss (1975); außerdem die markanten Bauten der Westdeutschen Landesbank in Münster (1975), Dortmund (1978), Luxemburg (1978) und Düsseldorf (1982) sowie der Rheinturm in Düsseldorf (1982). Seine Schulbauten in Dorsten und Lemgo sowie die John F. Kennedy-Schule in Berlin setzten in den 1960er Jahren neue Maßstäbe im Bildungsbau.

Mit seinen Rathäusern in Gronau und Minden erprobte

Harald Deilmann in den 1970er-Jahren urbane Nutzungskonzepte. Die Frage des Wohnens erforschte er grundlegend und entwarf neuartige Wohnformen. „Harald Deilmann brachte internationale Entwicklungen sehr früh nach Deutschland“, erläutert Stefan Rethfeld, Kurator der Ausstellung, der den Nachlass Harald Deilmann intensiv erforscht hat. „Ob Wohn-, Arbeits- oder Bildungsfragen - viele Deilmann-Ideen der 1960er und 1970er-Jahre sind heute wieder aktuell.“

Der Nachlass des Architekten Harald Deilmann ist der umfangreichste in der Sammlung des Baukunstarchivs NRW. Die Ausstellung im Lichthof des Baukunstarchivs stellt - nach Bauaufgaben gegliedert - zentrale Projekte vor, die in szenografisch entwickelten Rahmenbauten präsentiert werden und die wiederum in ihrer Gesamtheit eine lebendige „Deilmann-Stadt“ bilden. Ebenso würdigt ein biographischer Teil die Person Harald Deilmann und veranschaulicht die verschiedenen Lebensstationen mit persönlichen Dokumenten und Gegenständen aus dem Nachlass. Thematisiert wird auch die Frage nach dem

„HARALD DEILMANN –
LEBENDIGE ARCHITEKTUR“

LAUFZEIT: 27.08. – 07.11.2021

AUSSTELLUNGORT:

Baukunstarchiv NRW, Ostwall 7, 44135 Dortmund

AUSSTELLUNGSKONZEPT:

Stefan Rethfeld, Münster; Ursula Kleefisch-Jobst, Museum der Baukultur Nordrhein-Westfalen

KURATOR: Stefan Rethfeld, Münster

PROJEKLEITUNG: Ursula Kleefisch-Jobst, Museum der Baukultur Nordrhein-Westfalen

AUSSTELLUNGSINSZENIERUNG: Martin Sinken, sinken architekten, Köln

AUSSTELLUNGSGRAFIK: Matthias und Jule Steffen, Kikkerbillen – Büro für Gestaltung, Köln

PRODUKTION UND AUFBAU AUSSTELLUNGS-ARCHITEKTUR: designbauwerk, Köln



heutigen Umgang mit seinem Werk: Einzelne Deilmann-Bauten stehen bereits unter Denkmalschutz oder werden saniert; andere wurden abgerissen; wieder andere harren noch ihrer Wiederentdeckung.

Zur Ausstellung erscheint ein begleitender Katalog in der Reihe „Baukunstarchiv NRW“ im Verlag Kettler, Dortmund.



AUSSTELLUNGORT:

Baukunstarchiv NRW, Ostwall 7, 44135 Dortmund



Mit Camfil Luftfiltern Menschen schützen,
Energie & Geld sparen



CAMFIL AUF DER ISH 2019: ENTWICKLUNGEN IN ALLEN BEREICHEN

Für umfassende Sicherheit, wenn es darum geht, Menschen zu schützen und Energie zu sparen



Camfil auf der ISH 2019 – ein erfolgreicher Messeauftritt



Reinfeld, 18.03.2019

Die Camfil GmbH konnte auf der Weltleitmesse für Wasser, Wärme, Klima eine Vielzahl von Weiterentwicklungen auf hohem Niveau präsentieren. Als weltweit führender Spezialist und Hersteller von Luftfilterprodukten und Lösungen für ein ganzheitliches Luftfiltermanagement stellte Camfil insbesondere...

die Werte Qualität, Partnerschaft und Intelligenz in den Mittelpunkt. „Qualität ist für uns ein wesentlicher Maßstab für hochwertige, energieeffiziente und umweltgerechte Luftfilterprodukte. Partnerschaft bezieht sich nicht nur auf das Marktumfeld, sondern auch auf die Kunden, die sich auf das Know-how von Camfil verlassen können. Intelligente Lösungen sind bei Neu- und Weiterentwicklungen das Ziel aller Prozesse im Unternehmen“, sagte Christian Schulz, Leitung Vertrieb Außendienst & Technik bei Camfil.

FASTFRAME: DAS SYSTEM ZUM EINFACHEN UND SCHNELLEM LUFTFILTER EIN- UND AUSBAU

FastFrame heißt das neue Highlight für den Techniker. Die Ergänzung zum etablierten Camfil Einbaurahmen für Taschen- und Kompaktfilter vereint die Befestigungselemente, eine besondere Stabilität und die zusätzlichen Federelemente in einem Konzept. Die Luftfilter sind dadurch schnell eingebaut und für Wartungsarbeiten auch schnell ausgebaut – ohne zusätzliches Werkzeug. Durch die Camfil typische Eigenstabilität der Einbaurahmen ist auch der FastFrame umfangreich einsetzbar. Der Camfil FastFrame ist ab sofort verfügbar.

MENSCHEN SCHÜTZEN, ENERGIE & GELD SPAREN

Mit dem richtigen Luftfilter wird nicht nur Geld gespart, sondern auch eine gesunde Raumluftqualität generiert. Mit dem aktualisierten und objektiven EUROVENT Sys

tems zur Klassifizierung der Energieeffizienz ist es jetzt noch einfacher, den richtigen Luftfilter mit den niedrigsten Energieverbrauch bei gleichzeitig bester Raumluftqualität zu finden. Alle Luftfilter werden auf einer Skala von A+ bis E eingestuft. Dies bei gleichem Volumenstrom, der bei 0,944 m³/s (3400 m³/h) festgelegt ist. Dabei steht die Güteklasse A+ für den geringsten und die Klasse E für den höchsten Energieverbrauch. Die auf dem Filterprüfverfahren gemäß EN ISO 16890:2016 basierende Klassifizierung verschafft ein besseres Verständnis des jährlichen Energieverbrauchs, der durchschnittlichen Effizienz und



Über Camfil:

Schon seit mehr als einem halben Jahrhundert stellt Camfil den Menschen mit seinen Produkten sauberere Luft bereit. Als führender Hersteller von erstklassigen Reinraumlösungen, bieten wir gewerbliche und industrielle Systeme für die Luftfilterung und -reinhaltung an, welche die Produktivität von Arbeitnehmern und Equipment verbessern, den Energieverbrauch verringern und der menschlichen Gesundheit sowie der Umwelt zugutekommen. Wir sind fest davon überzeugt, dass die besten Lösungen für unsere Kunden auch die besten Lösungen für den Planeten sind. Und aus diesem Grund prüfen wir in jeder Phase – vom Design über die Bereitstellung und den gesamten Produktlebenszyklus hinweg – die Auswirkungen, die unser Tun auf den Menschen und die Welt um uns herum hat. Mithilfe eines neuen Ansatzes der Problemlösung, innovativem Design, präziser Prozesssteuerung und einem starken Fokus auf unsere Anwender streben wir danach, Ressourcen mit Bedacht zu nutzen und jeden Tag neue und bessere Wege zu finden – damit wir alle freier atmen können.

Die Camfil-Gruppe mit Hauptsitz in Stockholm verfügt über 30 Produktionsstätten, drei Forschungs- und Entwicklungstandorte, regionale Vertriebsbüros in 26 Ländern sowie rund 4.200 Mitarbeiter und wächst ständig weiter. Wir sind stolz darauf, eine Vielfalt an Branchen und Gemeinschaften auf der ganzen Welt unterstützen zu dürfen. Um zu erfahren, wie wir auch Ihnen dabei helfen können, Menschen, Prozesse und die Umwelt zu schützen, besuchen Sie uns auf www.camfil.com.

des Mindestwirkungsgrads. Durch die EN ISO 16890 wird die Filterauswahl realer und einfacher. Aufgrund steigender Energiepreise und strenger werdender Auflagen für CO2-Emissionen ist der Energieverbrauch von Luftfiltern im Bereich der allgemeinen Raumlufttechnik zunehmend in den Blickpunkt des Interesses gerückt. Mit dem Hi-Flo XLT7, dem Hi-Flo M7 ES und dem Opakfil ES7 hat Camfil EURVENT zertifizierte Luftfiltersysteme nach gemäß ISO ePM1 60 % A+ - geprüft nach der neuen ISO 16890 - auf dem Markt.



MIT KREATIVEN MEDIENFORMATEN KOMMUNIZIEREN

Auf der ISH 2019 präsentierte sich Camfil auf allen Kommunikationskanälen und mit moderner Medientechnik. „Die Mischung digitaler VR-Kommunikationsformen mit klassischer Messepräsentation bis hin zum Show-act ließ uns jüngere und ältere Messebesucher gleichermaßen erreichen. Das entspricht auch den unterschiedlichen Medienwünschen unserer Zielgruppen wie Technikern, Verarbeitern, Einkäufern und Architekten“, fasste Daniel Alterauge, OEM Vertriebsleiter bei Camfil, zusammen. „Die Besucher des Camfil Messestands konnten bei der ISH 2019 ganz neue Eindrücke mitnehmen.“

Unternehmenskontakt:

Camfil GmbH
Heike Ahrens
Feldstraße 26 – 32 | 23858 Reinfeld
Tel.: 04533 202 263
heike.ahrens@camfil.com | camfil.com



Besuchen sie die neue Internetpräsenz unter www.architekturwelten-aktuell.de

VERBINDEN, WAS ZUSAMMEN GEHÖRT

Das Netzwerk für die Bauindustrie, Architekten, Innenarchitekten, Planer und Ingenieure sowie Auftraggeber und Auftragnehmer in der Bauwirtschaft!

UNSER CIRCLE OF COMPETENCE

Seit über 10 Jahren stellen wir Projekte, exemplarische Produkte und Dienstleistungen der in der Bauwirtschaft Tätigen vor. Hierbei bedienen wir uns unterschiedlicher Instrumente.



Foto: Hans Morren, Niederlande

STAIRWAY TO HEAVEN



Foto: Hans Morren, Niederlande

ELEGANZ TRIFFT FUNKTION AM NEUEN HAUPTSITZ DES INTERNATIONALEN TREPPENHERSTELLERS EESTAIRS IM NIEDERLÄNDISCHEN BARNEVELD. AUSGEZEICHNET FÜR SEINE HERVORRAGENDE NACHHALTIGKEIT, BÜNDELT DER MODERNE INDUSTRIEBAU PRODUKTION UND VERWALTUNG AN EINEM ORT. STILECHT BEGRÜSST EINE IMPOSANTE AUSSENWENDELSTREPPEN MIT VERTIKAL VERSPANNTE I-SYS EDELSTAHLSEILEN VON CARL STAHL ARCHITEKTUR DIE BESUCHER. SIE IST AUSDRUCK DER GESTALTERISCHEN KREATIVITÄT VON EESTAIRS – UND DER NAHEZU UNENDLICHEN VIELSEITIGKEIT DES EDELSTAHLSEILSYSTEMS ZUGLEICH.

Seit 20 Jahren entwirft und realisiert EeStairs außergewöhnliche Treppen für private und gewerbliche Kunden weltweit. Dazu zählen Global Players aus dem Silicon Valley ebenso wie renommierte Museen und Liebhaber besonderer Architektur auf der ganzen Welt. Mit überraschenden Designs und hochwertigen Materialien vereint EeStairs Form und Funktion auf einzigartige Weise. Diese erfolgreiche Kombination spiegelt sich im neuen Hauptquartier des Treppenherstellers wider.

Bronsvort Blaak Architecten kreierten für EeStairs einen modernen und architektonisch anspruchsvollen Unternehmenssitz, der Produktionsstätte und Büros unter einem Dach beherbergt. Das eingeschobene, leicht abfallende Dach ist zugleich das markanteste Gestaltungs-

merkmal des über drei Etagen laufenden Gebäudes. Mit 4.800 Quadratmetern Fläche bietet es viel Raum für Kreativität, maßgeschneiderte Lösungen und präzise Fertigung. Besonderes Augenmerk legten Architekten wie Auftraggeber auf die Nachhaltigkeit des Neubaus. Durch besondere Dämmung, den Einsatz von Solarkollektoren und weiterer ressourcensparender Maßnahmen erzielte das EeStairs Hauptquartier ein „herausragendes“ BREEAM-Rating.

FILIGRANES SEILGELÄNDER

Getragen von Betonstützen „schwebt“ der Haupteingang mit dem sich anschließenden Verwaltungstrakt sechs Meter über dem Boden. Hierhin gelangen Besucher über eine skulpturale Wendeltreppe, die sich in elegantem Schwung



Foto: Hans Morren, Niederlande



Foto: Hans Morren, Niederlande

im öffentlichen Raum. Das I-SYS Edelstahl-Seilsystem für Geländer ermöglicht individuelle Formen und Lösungen für die Gestaltung von Zwischenräumen an Geländern, Balustraden oder Brücken. Formal reduziert und filigran in der Ästhetik sind die Geländerseile aus Edelstahl sicheres und gestaltendes Element zugleich.

FACTS

PROJEKT:

EeStairs Headquaters, Barneveld, Niederlande

ARCHITEKT:

Bronsvort Blaak Architecten, Amerongen, Niederlande

EDELSTAHLSEILÉ:

CARL STAHL ARCHITEKTUR, Süßen, Deutschland

zur vorgelagerten Außenterrasse emporhebt. 150 vertikal verspannte I-SYS Edelstahlseile von Carl Stahl Architektur sichern beim Auf- und Abstieg. In unterschiedlichen Längen von ein bis fünf Metern folgen sie der Treppengeometrie und wirken mit einem Seildurchmesser von nur vier Millimetern filigran und optisch zurückhaltend. So überlässt I-SYS der imposanten Außentreppe gleichsam den großen Auftritt und bietet als stabile Geländerfüllung zugleich den nötigen Schutz.

I-SYS: EDELSTAHL-SEILSYSTEM MIT UNBEGRENZTEN MÖGLICHKEITEN

I-SYS verwandelt Ideen in Wirklichkeit. Das Edelstahl-Seilsystem von Carl Stahl Architektur realisiert unterschiedlichste Formen und Funktionen für moderne Architektur – im Innen- wie im Außenbereich. Denn kaum ein anderes Bauelement ist so vielseitig und universell einsetzbar. Ob filigrane Geländerfüllung, belastbare Seilabhängung, Absturzsicherung, Abspannung oder Windverband, ob kunstvolle Objektinszenierung oder Rankhilfe für die Fassadenbegrünung – mit I-SYS entstehen individuelle, ästhetische Lösungen aus Edelstahlseilen. Funktional und stabil, langlebig und dekorativ. Durch die Kombination mit Anschlüssen, Verbindungen und Führungen werden aus Edelstahlseilen universelle Bauteile. Sie müssen stark sein, um die wirkenden Kräfte aufzunehmen und zugleich stimmig ins Bild der Architektur passen. Ein Spagat, den I-SYS spielend meistert. Das Material erlaubt wirtschaftliche Lösungen – dauerhaft, robust, wartungsarm und pflegeleicht.

Die Einsatzgebiete von I-SYS sind vielseitig. Die Edelstahlseile zieren Brücken, Plätze, Geländer und Fassaden, grenzen Nutzungen voneinander ab oder markieren Strukturen



Foto: Hans Morren, Niederlande

ÜBER CARL STAHL ARCHITEKTUR

Geländerfüllungen und Absturzsicherungen, begrünte Fassaden, spektakuläre LED-Lichtinstallationen und komplexe Zooanlagen: Mit der Erfahrung von über 25 Jahren schafft CARL STAHL ARCHITEKTUR beeindruckende Architekturprojekte mit Edelstahlseilen und -netzen. Von der Beratung, Planung und statischen Berechnung bis hin zur Herstellung und Montage reichen die Leistungen, die CARL STAHL ARCHITEKTUR als Komplett-Service weltweit für Architekturprojekte anbietet. Als klimaneutral agierendes Unternehmen denkt und wirtschaftet CARL STAHL ARCHITEKTUR nachhaltig und sichert als deutsches Familienunternehmen seit 1880 die Wertschöpfungskette mit eigener Produktion in Europa.

BRANDSCHUTZ FÜR INDUSTRIEDENKMAL

MODERNES ARBEITEN IN ALTEM FABRIKGEBÄUDE



TRADITION UND MODERNE VERBINDEN SICH BEIM ELBA-ZUKUNFTSWERK IN WUPPERTAL. DAS 7800 QUADRATMETER GROSSE GEBÄUDE AUF DEM EHEMALIGEN ELBA-FABRIKGELÄNDE AN DER WUPPER BIETET COWORKING-SPACE FÜR ZUKUNFTSORIENTIERTES ARBEITEN.

Kreatives, flexibles Arbeiten, attraktive Außenflächen in einem Industriedenkmal: Wo früher die bekannten ELBA-Aktenordner vom Band liefen, ist inzwischen das ELBA-Zukunftswerk, ein Ort moderner Kommunikation und Arbeit, entstanden. Das Projekt ist bereits beim polis award 2019 mit dem dritten Platz für „urbanes Flächenrecycling“ ausgezeichnet worden. Prämiert werden Städtebau-Projekte, die engagierte und kooperative Lösungen für die Herausforderungen der modernen Stadtentwicklung darstellen.

Das unter Denkmalschutz stehende Gebäude wurde 1904 erbaut. 1998 meldete ELBA - die Abkürzung stand für die Wuppertaler Stadtteile Elberfeld und Barmen - Insolvenz an und die Wuppertaler Fabrik wurde geschlossen. Anschließend stand das Areal zehn Jahre lang leer, bevor die Firmengruppe Küpper die Revitalisierung des 60 000 Quadratmeter großen Geländes übernahm. Ein wichtiges Ziel war es, die Baustruktur des ehemaligen Fabrikgebäudes zu erhalten.

Das Düsseldorfer Architekturbüro Lindner Architekten entwickelte einen Ort der Transformation, an dem auf fünf Etagen Büros entstanden sind. Dabei gibt es ruhige Rückzugsorte für konzentriertes Arbeiten genauso wie offene Kommunikationsflächen und gemeinschaftlich nutzbare Präsentations- und Veranstaltungsräume.



REVITALISIERUNG MIT NACHHALTIGEM BRANDSCHUTZ

Um die Räume des ELBA-Zukunftswerks langfristig und nachhaltig nutzen zu können, musste die Stahlkonstruktion nach den Vorgaben der Baubehörde mit einem Brandschutzsystem, Brandschutzplatten oder Brandschutzbeschichtung, in eine Schutzdauer von 60 Minuten (F/R 60) überführt werden.

Um den Industriecharakter des historischen Gebäudes und dessen Stilmix aus Stahlkonstruktionen, Backstein und Glas zu erhalten, wurde zur Ertüchtigung des Stahls ein wasserbasierendes Stahlbrandschutzsystem verwendet. Mit den Arbeiten dazu wurde die Duisburger Firma Gerhard Schmitz beauftragt, die im ersten Schritt die Guss- und Stahlstützen, sowie die Stahlträger mittels Sandstrahlen Sa 2,5 von den Altanstrichen befreit und anschließend mit dem Korrosionsschutz HENSOGRUND 1966 E versehen hat.

Um eine bestmögliche Oberflächenqualität an den Kapitellen, Gussstützen und Trägern mit Stahlnieten zu gewährleisten, erfolgte dann die Beschichtung des Dämmschichtbildners HENSOTHERM® 420 KS (heute: HENSOTHERM® 421 KS) im Airless Spritzverfahren.

Abschließend wurde zum Schutz des Systems vor Feuchtigkeit und der Belastung durch Umwelteinflüsse und Reinigung der Überzugslack HENSOTOP SB in den gewünschten Farbtönen aufgebracht.

30 JAHRE GARANTIE

Die Rudolf Hensel GmbH gibt auf die brandschützende Funktion ihrer HENSOTHERM® Stahlbrandschutz-Beschichtungssysteme im trockenen Innenbereich eine Garantie von bis zu 30 Jahren, sofern die Garantiebedingungen dafür erfüllt sind.

© Rudolf Hensel GmbH | Text: Antje Schmid, Fotos: Tom Bauer



RUDOLF HENSEL GMBH | LACK- UND FARBENFABRIK

Die Rudolf Hensel GmbH begleitet ihre Kunden als kompetenter und verlässlicher Partner von der Planung bis zur Umsetzung eines Projekts. Dabei wird je nach Objekt und gefordertem Schutzziel von R30 bis R120, unter Berücksichtigung des Bauablaufs, immer das wirtschaftlichste HENSOTHERM® Stahlbrandschutzsystem empfohlen.

Das Unternehmen arbeitet projektbezogen und besorgt bei Bedarf auch die entsprechenden Gutachten, die als Grundlage für eine Zustimmung im Einzelfall (ZiE) dienen können. Das Vertriebsteam in Deutschland, Österreich und der Schweiz berät Sie gerne auch direkt vor Ort, unterstützt Sie bei Ausschreibungen und vermittelt geschulte, zertifizierte sowie wettbewerbsfähige Verarbeitungsbetriebe.

Sie haben Fragen zu unseren Produkten oder benötigen fachkundige Beratung für Ihr Projekt?

Wir beraten Sie

auch gerne unter der

Telefonnummer +49 40 72 10 62-44

oder schreiben Sie uns eine

E-Mail an kontakt@rudolf-hensel.de.



EDLER FLAGSHIP-STORE FÜR MASERATI

ARSRATIO BODENSYSTEME INSZENIEREN ITALIENISCHE TRADITIONSMARKE AM ODEONSPLATZ IN MÜNCHEN



Corporate-Design-Vorgaben schließen zunehmend auch die Bodenbeläge ein und stellen Showrooms sowie Autohäuser vor besondere Herausforderungen. Das Bodensystem von ArsRatio hat sich in den vergangenen Jahren bei namhaften Automobilherstellern wie Audi, BMW, Ford, Hyundai, Jaguar, Mercedes-Benz, Kia, Land Rover, Lexus, Nissan, Opel, Peugeot, Renault, Škoda, Volvo und Volkswagen bewährt. Auch die italienische Traditionsmarke mit dem Dreizack, vertraut dem mehrfach ausgezeichneten Bodensystem.

FUNKTIONALITÄT TRIFFT GROSSE EMOTIONEN

Italienisches Design genießt weltweit einen herausragenden Ruf. Zeitlose Eleganz, lässiger Stil und die mediterrane Sinnlichkeit des Dolce Vita dominieren Mode, Möbel und Automobile. Funktionalität wird auch immer von großen Emotionen begleitet. Für Maserati ist es daher nur konsequent, ihre neue Markenwelt im langgestreckten Bazargebäude am Münchner Odeonsplatz entsprechend exklusiv zu präsentieren. Auf einer rund 200 Quadratmeter großen Showroomfläche wurde das aktuelle Maserati Corporate

Design (CD) realisiert und der Lifestyle der Marke in eine neue Erlebnis- und Event-Location transportiert – inklusive Boden, Möbeln, Leuchten, Vitrinen und Kundenlounge.

EDLER BODEN FÜR DEN LEVANTE Q4

Um im Bodenbereich die Corporate-Design-Vorgaben der italienischen Traditionsmarken umzusetzen, vertraute Maserati auf die Expertise von ArsRatio aus Kirchbichl / Tirol. Das Unternehmen produziert und vertreibt eigenentwickelte, patentierte Bodensysteme und POS-Highlight-Präsentationssysteme für den Weltmarkt.

Das System setzt sich aus einzelnen, industriell vorgefertigten Bodenelementen zusammen. Diese bestehen aus Trägerplatten, die mit dem vom Kunden gewünschten Oberbelag wie zum Beispiel keramischer Fliese, Parkett oder Glas durch eine spezielle Polyurethanrezeptur zu einem Mehrschicht-Systemelement verbunden werden. Die einzelnen Elemente werden in vier Schritten schnell und sauber – also ohne Verkleben, Verfugen sowie langwierige Trocknungszeiten – verlegt und sind sofort belastbar.



Sogar mit einem Gabelstapler oder Lkw. Da die Voraussetzungen in München nahezu ideal waren, konnten die einzelnen

AR30 Bodenelemente mit der Maserati CD-Fliese im Format 60 × 120 cm direkt auf dem Bestandsboden verlegt werden. Das patentierte Verriegelungssystem garantiert die dauerhafte Stabilität der Bodenelemente in Längs- und Querrichtung. Für Daten- und Stromanschlüsse wurden Bodendosen inkl. Kabelkanäle formschön in das System integriert, ohne dabei den Bestandsboden zu beschädigen. Damit legte ArsRatio dem Levante Q4 von Maserati einen exklusiven Boden zu Füßen bzw. unter die Reifen, auf dem dieser Premium-SUV glänzend in Szene gesetzt werden konnte.

Mehr Informationen unter www.arsratio.at

NACHHALTIGKEIT

Als Teil der V-Group verfolgt ArsRatio ein konsequentes Umweltmanagement, das ökologisch einwandfreie Rohstoffe, eine umweltfreundliche Produktion und nachhaltige Produkte garantiert. Abseits der verwendeten Rohstoffe und einer umweltverträglichen Produktion steht bei ArsRatio das 3R-Prinzip (Reduce, Reuse, Recycling) im Vordergrund, wenn es um die ganzheitliche Betrachtung der Ökobilanz im Produktlebenszyklus geht.

Die Energie für die Fertigung unserer Produkte wird ressourcenschonend aus regionaler Wasserkraft erzeugt. Die Reststoffe aus der Produktion werden umweltgerecht entsorgt und dienen teilweise bei ihrer Rückführung wieder der Energiegewinnung.

ArsRatio Produkte sind bei der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen - DGNB e.V. verzeichnet und verfügen über die CE-Kennzeichnung. Seit 2018 ist ArsRatio zudem Mitglied der ÖGNI, der Österreichischen Gesellschaft für Nachhaltige Immobilienwirtschaft. Aktuell entwickelt das Unternehmen einen eigenen Entsorgungs- & Recyclingprozess.

ÜBER ARSRATIO

Seit 2009 hat ArsRatio von seinem Unternehmenssitz in Kirchbichl/Tirol (Österreich) aus das traditionelle Konzept der Fliesenverlegung radikal verändert, ohne dabei auf die etablierten Qualitätseigenschaften zu verzichten. Die Bodensysteme und das POS-Highlight-System (Präsentationssystem) basieren auf Eigenentwicklungen und sind weltweit patentiert. Die hochmodernen Fertigungsanlagen und ein innovatives Forschungs- und Entwicklungszentrum befinden sich ebenfalls am Standort in Österreich.

Seit April 2015 ist das Unternehmen Teil der schwäbischen Vöhringer Gruppe (www.v-group.com), dem Spezialisten für Beschichtungen, Profile, Möbelemente und PU-Produktion und einer der größten Parketthersteller in China.

Renommiertere Marken und Unternehmen vertrauen ArsRatio und setzen auf die Produktinnovationen aus Tirol. Das Unternehmen wurde bereits mehrfach ausgezeichnet, wie beispielsweise mit dem Innovationspreis Polyurethan 2012 oder den German Brand Award 2017 in der Kategorie Building & Elements“.

ArsRatio: Schnell, innovativ, sicher, attraktiv - überzeugen Sie sich selbst!

KRUPP-VILLA PALATAKI, TASSOS

DIE VILLA HÜGEL, IN ESSEN, IST ALLGEMEIN ALS DIE "KRUPP-VILLA" BEKANNT. WESENTLICH UNBEKANNTER IST DIE "KRUPP-VILLA" IN GRIECHENLAND. AUF DER KLEINEN GRIECHISCHEN INSEL TASSOS, IN DEM KLEINEN GRIECHISCHEN KÜSTENORT LIMENARIA (CA. 2200 EINWOHNER), STEHT DIE, IM VOLKSMUND BENANNTE "KRUPP-VILLA" - DER PALATAKI. (ÜBERSETZT: DER KLEINE PALAST, BZW. DAS PALÄSTCHEN).

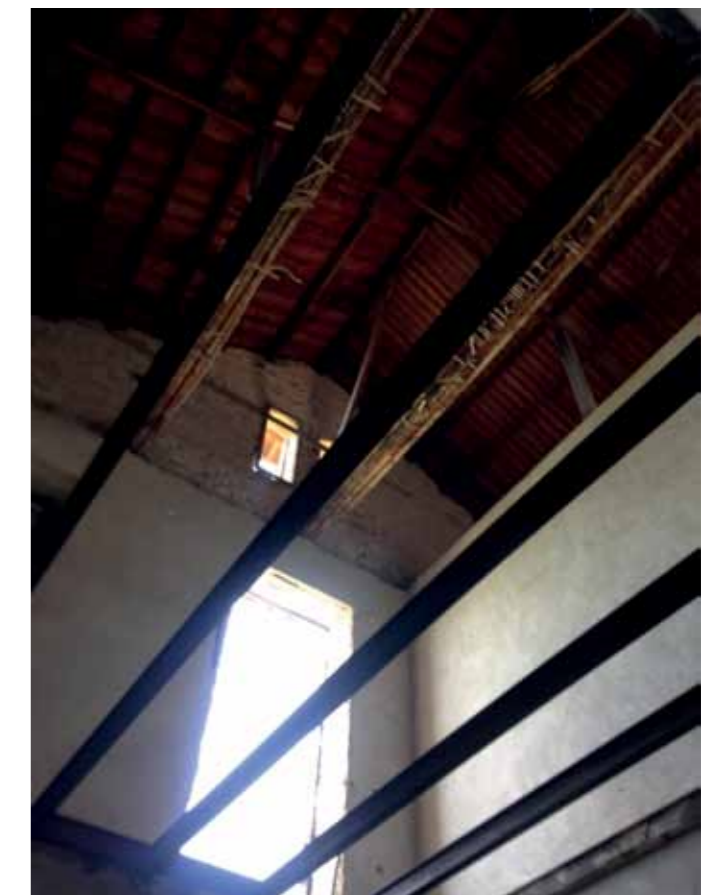
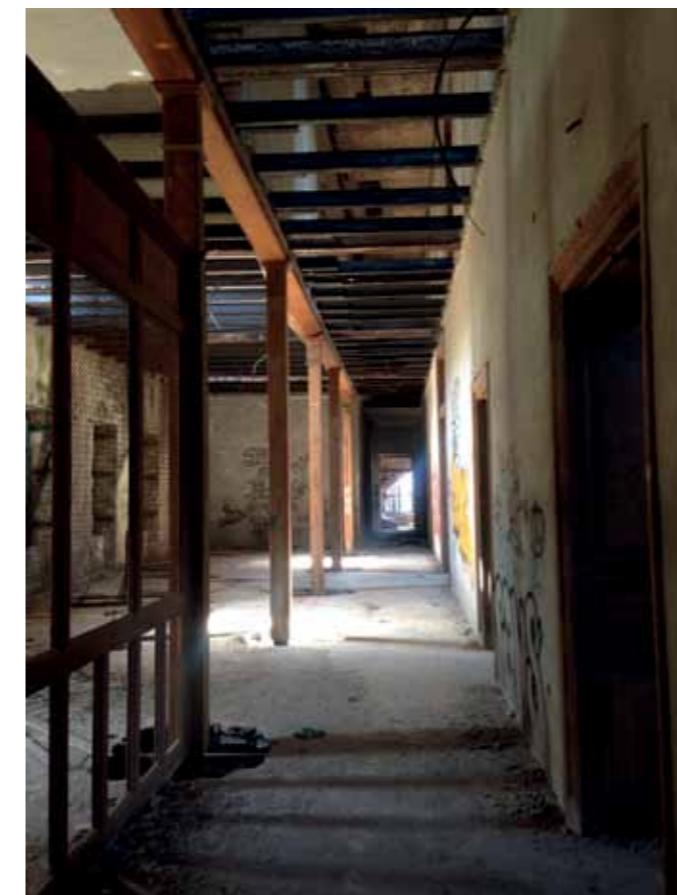
Es handelt sich um ein zweistöckiges Gebäude mit Keller-räumen und Dachgeschoss. Seine Einzigartigkeit beruht auf seinem besonderen Architekturstil, der sich vor allem bei der Farbgebung - was heute noch erkennbar ist - der umliegenden Natur - Wälder und Meer - angepasst hat. Hellblau-grüne Fenster spiegeln die Farben des Meeres und des umliegenden Kiefernwaldes wieder. Ockergelbe Wände und rote Dachziegel, lehnen sich farblich, an die Farben des Felsens und der Böden, auf denen Palataki errichtet wurde, an.

Zugegebenermaßen ist es keine lupenreine "Krupp-Villa". Vielmehr hatte nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs, nach einer kriminellen Inhaberodyssee, als letzter Unternehmenseigentümer, die Firma Krupp 1956, den kleinen Palast "Palataki", nebst der damaligen Erzförderungsanlagen erworben..

Der Palataki wurde ursprünglich als Verwaltungs- und Wohngebäude von der Erzförder-Firma Speidel 1902/1903 errichtet. Das mit zwei Türmen versehene Schösschen im italienischen Stil wurde bis zum Jahr 1963 genutzt. Seitdem ist das Gebäude dem Verfall preis gegeben.



GEBÄUDEHÜLLE MIT FENSTERLADEN, ECKTURM UND DACH





INNENANSICHT



INNENANSICHT

Auch die hinter dem Palataki liegenden Arbeitsgebäude und Industrieanlagen, in denen das gewonnene Metall in Sortieranlagen sortiert, in Hochöfen geschmolzen und anschließend verladen wurde, rosten still und leise vor sich hin.

Fördermittel der Europäischen Union, im Jahr 2005, in Höhe von 600.000 € konnten den Verfall nicht aufhalten. Nur notdürftig wurden Außenfassaden in Stand gesetzt und gestrichen. Eine Projektkontrolle und Endabnahme durch den Fördermittelgeber war ausgeblieben. Auch, wenn das Palataki und die umliegenden Industrieanlagen den Charme einer Ruinenlandschaft angenommen haben, ist das Palataki ein besonderes Zeugnis architektonischer Bau-/Industriekultur des 19. Jahrhunderts.

STARARCHITEKT DER JAHRHUNDERT- WENDE - PIERRO ARIGONI

Der Architekt des Palataki war der aus Turin stammende Italiener Pierre Arigoni (geb. 1856, 1940, in Thessaloniki ermordet). Heutzutage ist der Architekt nahezu unbekannt. Ein geschlossenes Werkeverzeichnis seiner Architekturarbeiten liegt nicht vor.

Hauptsächlich war Pierre Arigoni in Thessaloniki tätig und prägte, im späten 19. Jahrhundert wesentlich das Stadtbild dieser Stadt. Auch wenn sein Baustil anfangs als historisch beschrieben werden kann, können seine maßgeblichen Entwürfe jedoch dem Art Déco zugerechnet werden. Als sein Meisterwerk gilt die 1912 erbaute Casa Bianca, in der er, wie zuvor bei dem Palataki, unterschiedliche Baustile kombinierte (Elektizismus).

65. JÄHRIGER VERFALL EINES INDUSTRIEDENKMALS

Wie beschrieben, scheiterte 2005 auch der letzte Versuch Palataki als Architektur- und Industriedenkmal zu erhalten.

Neben dem morbiden Charme, den Palataki ausstrahlt, ist der ehemalige kleine Palast ein ausgezeichnetes Studienobjekt dafür, wie sich ein Bauwerk entwickelt, das seit 65 Jahren dem Zerfall ausgesetzt ist.

Die Gebäudehülle täuscht über den tatsächlichen, tragischen Zustand hinweg. Farbanstriche und teilrestaurierte Fensterläden, vermitteln den Eindruck, hier sei noch etwas zu retten.

Aber das Meeresklima, der Zahn der Zeit und ungebetene "Gäste" - kleine Vier- und große Zweibeiner - haben auch vor dem Innenbereich nicht halt gemacht. Die ursprüngliche Raumaufteilung und verarbeitete Baumaterialien sind kaum erkennbar. Selbst die Stockwerksdecken sind skelettiert. Die Zwischendecke ist aufgebrochen, die ehemals hölzernen Tür- und Wandverkleidungen in Besucherkaminen gelandet, Die Raumausstattung nicht erahnbar. .

Der endgültige Zerfall ist auch durch die mangelnde Statik der umlaufenden Wände und des alten Fundaments, das auf dem nackten Felsen errichtet wurde, nicht mehr aufzuhalten. So dass auch eine gründliche Sanierung, mittels Gebäudeentkernung entfällt. Der Palataki-Phönix wird, wie sein Architekt, hier nicht mehr aus der "Asche" aufsteigen, Was bleibt ist ein architektonisches Mahnmal, das sich bereits seit 1963, tapfer gegen den Verfall wehrt.

AUTOR: RALF RINGE/ FOTOS: MARION RINGE

BEDARFSGEFÜHRTE LÜFTUNG

NUTZERUNABHÄNGIGE LÜFTUNGSLÖSUNGEN SCHÜTZEN DIE BAUSUBSTANZ UND ERHÖHEN DIE LUFTQUALITÄT



Immer dichtere Fenster und Außenfassaden sorgen dafür, dass neben der Wärme auch die Feuchtigkeit im modernen Haus bleibt. Eine zu hohe oder zu geringe Luftfeuchtigkeit kann negative Folgen sowohl für die Bewohner als auch für die Bausubstanz haben. Bedenkt man, dass in einem 4-Personen Haushalt pro Tag ca. 6-12 kg Wasser in Form von Wasserdampf freigesetzt wird, ist der Einsatz eines Lüftungssystems in jedem Sanierungs- oder Neubauprojekt nicht mehr wegzudenken.

Aereco bedarfsgeführte Lüftungssysteme messen mit mechanischen Feuchtesensoren zu- und abluftseitig rund um die Uhr die relative Raumluftfeuchte. Kochen, Duschen, die Atmung: All das erzeugt Feuchtelasten, die Rückschlüsse auf die reale Belegung und Nutzung zulassen. Entsprechend der Feuchte wird der Luftwechsel energiesparend, präzise sowie stufenlos angepasst.

DER AERECO FEUCHTE-SENSOR – ER WEISS ES EINFACH...

In den Abluftsystemen mit oder ohne Abluftwärmenutzung werden bedarfsgeführte Abluftelemente und Außenbauteil-Luftdurchlässe eingesetzt. Der darin eingesetzte mechanische Feuchtesensor ändert den Öffnungsquerschnitt der Abluftelemente und Außenbauteil-Luftdurchlässe in Abhängigkeit von der relativen Raumluftfeuchte. So im Bad: Beim Duschen wird eine erhöhte Menge Luftfeuchtigkeit erzeugt. Der Feuchtesensor erkennt den Entlüftungsbedarf und erhöht im Bad den Abluftvolumenstrom bis zum Abbau dieser Lastspitzen. Oder bei Abwesenheit: Dabei ist nur ein minimaler Luftaustausch notwendig. Hier fährt die Lüftung ihren Betrieb runter, ganz automatisch.



Der vielleicht größte Vorteil eines Abluftsystems von Aereco für die Wohnungswirtschaft oder den privaten Vermieter im laufenden Betrieb?

Die einzige Wartungsstelle befindet sich beim zentralen Lüftungsgerät. Dieses befindet sich auf dem Dach oder im Spitzboden. Eine Abstimmung mit den Bewohnern einer Liegenschaft zwecks Wartungsterminen entfällt und reduziert die Kosten für die Wartung auf ein Minimum. Apropos zentrales Lüftungsgerät: Die Platzierung des Motors außerhalb der Nutzungseinheit sichert einen nahezu geräuschlosen Betrieb in den einzelnen Wohnungen.

MIT ODER OHNE WÄRMERÜCKGEWINNUNG?

Für das jeweilige Sanierungs- oder Neubauprojekt im Geschosswohnbau stehen unterschiedliche Lüftungstechniken zur Verfügung: Vom bedarfsgeführten Abluftsystem bis zu Lüftungssysteme mit Wärmerückgewinnung. Dabei vereinbart ein weiteres Lüftungssystem die Vorteile beider Techniken: Das Abluftsystem mit Abluftwärmenutzung. Dieses intelligente Lüftungssystem bedient erst einmal den tatsächlichen Frischluftbedarf. Ein gewisser Abluftstrom ist dabei unvermeidbar, um Feuchtigkeit, CO₂ und Gerüche aus dem Gebäude zu befördern. Dieser Abluftstrom enthält dabei wertvolle Energie, die sinnvoll genutzt werden kann. Die hochwertige Wärme aus der Abluft wird durch die Abluftwärmenutzung (AWN) mittels Wärmepumpe angezapft und an die zentrale Wärmeversorgung (Warmwasserbereitung und / oder Heizung) zurückgeführt. Durch diese intelligente Art der



Abluftwärmenutzung wird über 365 Tage im Jahr Wärme bereitgestellt.

DIE 10 VORTEILE DER ABLUFTWÄRMENUTZUNG AWN

MIT DEM BEDARFSGEFÜHRTEM ABLUFTSYSTEM VON AERECO WERDEN DIE ANFORDERUNGEN DES GEG ERFÜLLT. ZU DEN WEITEREN VORTEILEN DER ABLUFTWÄRMENUTZUNG AWN ZÄHLEN:

- Kostengünstige Wärmerückgewinnung für das MFH
- Attraktive BEG-Förderungen
- Projektierung bis Effizienzhaus 40 Plus möglich: AWN gilt als Wärmerückgewinnungsmaßnahme im Sinne des Effizienzhauses 40 Plus
- Erneuerbare Energie: AWN ist Erfüllungsoption zum Erreichen des EE-Pakets
- Vereinfachter Brandschutz nach DIN 18017-3
- Wärmerückgewinnung und -erzeugung zu jeder Jahreszeit
- Kombinierbar mit nahezu jedem Heizsystem
- Nahezu wartungsfreie Wärmerückgewinnung
- Geräuscharm in der Nutzungseinheit
- Upgrade des bedarfsgeführten Abluftsystems

Neben den technischen und leistungsbezogenen Vorteilen punkten die AWN-Modelle insbesondere durch die attraktiven BEG-Förderkonditionen. Sowohl die AWN

als auch das Aereco Abluftsystem lassen sich im Rahmen des BEG über die Effizienzhausförderung des BEG WG (Neubau und Sanierung) oder auch als Einzelmaßnahme im Rahmen des BEG EM (nur Sanierung) fördern. So helfen die Lüftungsgeräte mit Wärmepumpe der AWN-Serie dabei, den geforderten erneuerbaren Energieanteil von 55% entweder teilweise oder vollständig zu decken.



DER KOSTENFREIE AERECO-SERVICE FÜR DIE WOHNUNGSWIRTSCHAFT

Zur erfolgreichen Umsetzung eines Lüftungskonzepts im Geschosswohnbau gehören nicht nur sinnvolle Produkte, sondern auch eine ganzheitliche Beratungsleistung:

- Technische und energetische Beratung in der Planungsphase
- Erstellung detaillierter Lüftungskonzepte
- Einweisung der Installateure vor Ort und gemeinsamer Lüftungsscheck zur Überprüfung der Funktionsweise.

Die Investitionskosten für ein bedarfsgeführtes Abluftsystem belaufen sich je nach Variante auf ca. 1.500 € bis 3.500 € pro Wohneinheit inklusive Montage.

Über 35 Jahre Erfahrung sowie mehr als 5 Millionen ausgestattete Wohneinheiten weltweit sprechen für die ökonomischen, energetischen und gesundheitlichen Vorteile der Aereco Lüftungssysteme.

Mehr Infos: www.lueftung-im-wohnungsbau.de

MEHR NACHHALTIGKEIT FÜR DIE BEWOHNER, NATUR UND LUFTQUALITÄT

Die Nachhaltigkeit steht an erster Stelle bei allem, was wir tun. Doch was heißt Nachhaltigkeit? 1987 umschrieb die norwegische Premierministerin Gro Harlem Brundtland die nachhaltige Entwicklung als „eine Entwicklung, die die Bedürfnisse unserer Gegenwart sichert, ohne die Kapazitäten der zukünftigen Generationen und deren Bedürfnisse zu gefährden“.

In diesem Sinne sollen die Konsum- und Produktionsgewohnheiten die menschliche und natürliche Umwelt vor Schäden bewahren und jedem Bewohner weltweit die Möglichkeit geben, alle Lebensbedürfnisse zu decken. Sich zu ernähren, zu wohnen, zu bilden, zu arbeiten und natürlich in einer gesunden Umwelt aufzuwachsen. Um diese ambitionierten Ziele dauerhaft erreichen zu können, kooperiert die Aereco-Unternehmensgruppe mit renommierten Institutionen zur Sicherstellung der höchsten Qualitätsansprüche.

UNSERE MISSION

Mehr Nachhaltigkeit und Verminderung der Kohlendioxidemissionen durch eine Reduzierung der Lüftungswärmeverluste

Aereco investiert kontinuierlich in die Forschung mit dem Ziel, die Energiekosten in Gebäuden zu reduzieren. Damit trägt das Unternehmen zum Schutz der Umwelt und zur Reduzierung der Kohlendioxidemissionen bei.

Unser Antrieb: Allein der Wohnungsbau verursacht 18 Prozent der Emissionen (Heizung). Die bedarfsgeführte Lüftung ist ein wichtiger Schritt zum senken des Energieverbrauchs und zum Schutz der Umwelt.

DIE QUALITÄT DER RAUMLUFT IM INNEREN VERBESSERN

Aereco Produkte und Systemlösungen gehen weit über ökonomische Aspekte hinaus. Sie dienen primär dem Zweck, eine hygienisch qualitätsvolle Luft zur Verfügung zu stellen.

Weil das Vorhandensein von Kohlendioxid (CO₂) in erster Linie auf den Menschen, genauer die Atmung, zurückzuführen ist, rückt die relative Luftfeuchte in den Mittelpunkt aller Lüftungssysteme bei Aereco. Schließlich produziert der Mensch durch die Atmung im Schnitt 14 l CO₂ pro Stunde.

Dank der Messung der relativen Luftfeuchtigkeit werden die Volumenströme automatisch gesteuert. So gelangt die richtige Menge Frischluft zur richtigen Zeit an den richtigen Ort. Mit diesem einfachen wie innovativen System wird eine optimierte Luftqualität in den Wohneinheiten sichergestellt.



SÄBU REALISIERT IHR GEBÄUDE IN MODULARER STAHLFERTIGBAUWEISE.

SÄBU – Bauen mit System

1924 als Sägewerk gegründet, ein Familienunternehmen seit Jahrzehnten. Heute produziert SÄBU mit 250 Mitarbeitern an zwei Standorten in NRW und Brandenburg modulare Gebäude.

Der Modulbau hat sich als feste Alternative zu konventionellen Bauweisen etabliert und punktet in der heutigen Zeit umso mehr mit seinen Stärken bei Nachhaltigkeit, Emissionsschutz und Qualität.

Ein großer Vorteil der Modulbauweise ist die Geschwindigkeit des Baufortschritts. Parallele Bauabläufe auf der Baustelle und im Werk verkürzen die effektive Bauzeit erheblich. Durch die Fertigung der zumeist mindestens rohbaufertigen Gebäudehülle im Werk, können Witterungseinflüsse ganzjährig auf ein Minimum reduziert werden.



SÄBU Morsbach GmbH

Zum Systembau 1
51597 Morsbach
Tel. +492294 694-0
modulbau-pl@saebu.de
www.saebu.de

SÄBU Gransee GmbH

Am Gewerbepark 22
16775 Gransee
Tel. +493306 7981-0
gransee@saebu.de
www.saebu.de

RICHTIG LÜFTEN **UND** SPAREN!



AERECO

Bedarfsgeführte Lüftung

BEDARFSGEFÜHRTE WOHNUNGSLÜFTUNG

Eine **raumweise bedarfsgeführte Wohnungslüftung** ist die perfekte Lösung für einen optimierten Luftaustausch. Die bedarfsgeführten Lüftungskomponenten messen permanent den Bedarf in jedem Raum und passen dadurch die Luftvolumenströme an. Für einen effektiven Schutz der Bausubstanz und mehr Wohnkomfort im Alltag.



Ausgestattete
Wohneinheiten



Erfahrung
in der Lüftung



Auf dem
deutschen Markt

www.aereco.de